



## Neues Konzept für Mutter und Kind

»Klösterchen« wird zur babyfreundlichen Geburtsklinik

**Bielefeld.** 1087 Babys haben im vergangenen Jahr im Franziskus Hospital das Licht der Welt erblickt. Und wenn es nach Geschäftsführer Dr. Georg Rüter geht, sollen es noch mehr werden. Dazu beitragen soll eine neue Geburtshilfe-Station. Neu in zweierlei Hinsicht: Sie ist soeben in fünfmonatiger Bauzeit modernisiert worden. Und sie realisiert konsequent ein neues Konzept.

Denn funktionale Gründe, betont Rüter, haben kaum den Ausschlag für den umfassenden Umbau, der fast einem Neubau gleichkommt, gegeben. »Das war vielmehr das Konzept als babyfreundliche Geburtshilfe, dem wir uns verschrieben haben.« Vor gut anderthalb Jahren wurde es beschlossen, dann intensiv vorbereitet, und mittlerweile ist die Geburtshilfe im Klösterchen sogar ganz offiziell als babyfreundlich zertifiziert – sehr zur Freude von Chefarzt Privatdozent Dr. Sebastian Wojcinski.

Das erste, was Besuchern vielleicht auf der neuen Station auffallen wird, ist das Fehlen eines Säuglingssaals. Der ist überflüssig, weil es keine Trennung von Mutter und Baby gibt. Sollte eine junge Mutter etwa kurz eine Zeitung kaufen wollen, kann sie ihr Kleines ins Schwestenzimmer schieben. Ansonsten aber gilt: so viel Nähe wie möglich.

»Die ersten 48 Stunden sind so wichtig für die Beziehung«, sagt Oberärztin Dr. Martina Störmer. Damit die Bindung intensiv ist und ein Urvertrauen gebildet wird, werden die Babys im Klösterchen nach der Geburt auch nicht gewaschen. »Grobes putzen wir weg, aber die Säuglinge werden nicht regelrecht geschrubbt. Wir wollen



Sie sind stolz auf die modernisierte Geburtshilfe-Station (von links): Chefarzt Privatdozent Dr. Sebastian Wojcinski, Oberärztin Dr. Martina Störmer, Anja Stenzel (Bereichsleitung Gynäkologie) und Christian Wieder (Technischer Leiter)...

den typischen Geruch erhalten«, erklärt Störmer. Genauso wenig wird das Neugeborene in Kleidung »verpackt«: Mutter und Kind sollen so viel Hautkontakt wie möglich haben und sich gegenseitig riechen können.

Die beiden sollen sich intensiv kennenlernen – und zwar nicht erst Zuhause. Und bei allem, was sich dann in den ersten Tagen – 3,4 Tage ist die Verweildauer nach einer Geburt im Schnitt – als schwierig erweist, gibt es Unterstützung.

Neben dem Baden oder Wickeln ist ein häufiges Thema natürlich das Stillen. »Auch da geben wir Tipps und helfen«,

sagt Störmer. Sie plädiert sehr dafür, die ersten sechs Lebensmonate voll zu stillen und danach noch bis zu anderthalb Jahren die Brust zu geben, aber zuzufüttern. »Gerade der Anfang ist manchmal schwer, aber es lohnt sich!«, sagt die Medizinerin. Mütterlich sei schlicht das Beste und zudem auch praktisch: steril und stets verfügbar.

»Man weiß heute auch, dass es gut ist für die Gehirnentwicklung eines Kindes«, betont sie. Denn beim Stillen habe es nicht nur den idealen Abstand zum Gesicht der Mutter: Dadurch, dass es mal an die linke, mal an die rechte Brust angelegt werde, ent-

wicke sich das Gehirn gut. »Das sind Tricks, die wir auch denen vermitteln, die nicht stillen wollen oder können. Auch hier ist es sinnvoll, das Kind mal in den linken und mal in den rechten Arm zu legen.«

Weil Martina Störmer und ihre Kollegen wissen, dass die Großmütter-Generation manches am babyfreundlichen Konzept übertrieben und befremdlich finden, gibt es sogar Großeltern-Informationsabende, um auch sie zu überzeugen. »Letztlich sind wir sicher, damit eine gesellschaftlich wichtige Arbeit zu leisten, weil diese Kinder einen guten Start ins Leben haben.«

### Tag der offenen Tür

Einen Eindruck der Neugestaltung können sich werdende Eltern und alle anderen Interessierten beim Tag der offenen Tür am Samstag, 10. September, von 13 bis 16.30 Uhr machen.

Das medizinisch-pädagogisch-philosophische Konzept des Franziskus Hospitals spiegelt sich nun auch in der baulichen Form wider. Es wurden 1,5 Millionen Euro in die Geburtshilfe-Station investiert. In den fünf Monaten Umbauzeit ist eine 19-Betten-Station mit Zweibettzimmern und einem Elternzimmer entstanden. Während dieser Zeit war die Geburtshilfe im »Klösterchen« provisorisch in einer leeren Station

untergebracht. Zu den Besonderheiten gehören ein ausgeklügeltes Lichtkonzept und höhenverstellbare Toiletten für großgewachsene Frauen, die nach einem Kaiserschnitt Probleme mit dem Setzen und Aufstehen haben. Es fehlt, aufgrund des besonderen Konzepts jedoch ein Säuglingszimmer, wie es bisher üblich war.

Von den vier Kreißsälen verfügt einer auch über eine Gebärvanne. Für den Fall der Fälle ist aber auch der nächste Operationsraum nicht weit. Es gibt ein Stillzimmer und eine gemütliche Kaffee-Ecke sowie einen Besprechungsraum.

### Entwurfs-, Genehmigungs- und Ausführungsplanung:

DIETER HOFFMANN ARCHITEKTURBÜRO  
office@hoffmannarchitektur.de www.hoffmannarchitektur.de  
PALMALLE 54 22 767 HAMBURG TEL. 040 44 71 44 0171 2176906

Wir gratulieren zur Inbetriebnahme der neuen Geburtshilfe-Station und bedanken uns herzlich für die gute Zusammenarbeit bei der Konzeption, bei der Planung und bei der Realisierung des anspruchsvollen Projekts. Dem Franziskus Hospital und allen seinen engagierten Mitarbeitern wünschen wir alles Gute

Dipl.-Ing. arch. Dieter Hoffmann und Dipl.-Ing. arch. Carolin-Tess Kalleppally

**vivipar**  
rund um den Kreißsaal

- Entbindungsbetten
- Gebärlandschaften
- Gebärvannen
- Haltsysteme, Tücher, Deckenklaken
- Gebär- und Stilltische

Agua Relax Gebärvanne  
Innova Entbindungsbett

[www.vivipar.de](http://www.vivipar.de)

### Gerüstbau

# BUNZEL

Am Hegenhof 11  
33739 Bielefeld  
Tel. (0 52 06) 16 29

Gewerbestraße 5  
32130 Enger  
Tel. (0 52 24) 77 66

**Bastian Gebäudetechnik**

Heizung Sanitär Lüftung

Telefon 0521 - 55 34 250 Mobil 0176 - 70 379 401 info@geboeudetechnik-bastian.de www.geboeudetechnik-bastian.de

### Wir sind eine »Babyfreundliche Geburtsklinik«



#### Eltern-Kind-Bindung und das Stillen fördern.

Auch das Franziskus Hospital Bielefeld erfüllt diese Vorgaben und wurde von der WHO-/UNICEF-Initiative als einzige Geburtsklinik in Bielefeld als »Babyfreundliche Geburtsklinik« ausgezeichnet.

Franziskus Hospital Bielefeld  
Kiskerstraße 26 | 33615 Bielefeld  
Telefon: 0521 589-0 | info@franziskus.de  
www.franziskus.de

GESUNDHEIT PERSÖNLICH



Lichtdurchflutetes Ambiente: In einem der neuen Patientenzimmer der Geburtsklinik sind (v. l.) Oberärztin Martina Störmer, Chefarzt PD Dr. Sebastian Wojcinski, Pflegeleitung Anja Stenzel und Geschäftsführer Dr. Georg Rüter zu sehen.

FOTOS: MARTIN FRÖHLICH

## Wohlfühlzone für Kind und Eltern

**Modernisierung:** Das FranziskusHospital hat 1,5 Millionen Euro in die neue Geburtshilfe investiert. Am Samstag, 10. September, lädt das Krankenhaus zum Tag der offenen Tür von 12 bis 16 Uhr

Wie Krankenzimmer sehen sie nun wirklich nicht aus, die neuen Räume im Franziskus-Hospital. Und streng genommen sind sie ja auch keine, denn hier werden Frauen untergebracht, die entbinden. Für rund 1,5 Millionen Euro hat das Franziskus Hospital seine Geburtsklinik umgebaut und modernisiert.

Eine Tendenz dabei ist sofort zu erkennen: weg von der traditionellen Krankenhauseinrichtung. Einbaumöbel statt Schiebe-Nachtwagen, loungeartige Lichtkonzepte, bodentiefe Fenster, Flachbildschirme, verborgene Steckdosen und Anschlüsse, Bäder mit höhenverstellbaren Toiletten und ebenerdigen Duschen, voll klimatisierte Kreißsäle – viele Details belegen das.

„Wir haben das Zweckmäßige mit dem Ästhetischen verbunden“, sagt Geschäftsführer Dr. Georg Rüter. Doch das Hauptanliegen war ein anderes: Im Frühjahr erhielt das Franziskus die Zertifizierung als babyfreundliche Geburtsklinik. Diese Auszeichnung haben bislang in Deutschland nur rund 100 Krankenhäuser bekommen. „Die WHO-Standards erfordern eine grundlegende Überarbeitung der Abläufe und Strukturen“, so Rüter. Dieser Aufgabe hat sich das Franziskus gestellt.



Bodengleiche Dusche: Das erleichtert den Einstieg.

Im Mittelpunkt dabei: das Baby. Man verabschiedete sich von der traditionellen Trennung zwischen Kreißsaal, Säuglingszimmer und Wöchnerinnenstation. „Die Kinder sollen so viel Zeit wie möglich mit den Müttern verbringen“, erklärt Oberärztin Martina

Störmer. Bonding heißt das in der Fachsprache und meint die prägende Verbindung zwischen Mutter und Kind. „Wir wissen heute, wie wichtig der direkte Kontakt über Haut, Augen und andere Elemente ist.“ Künftig soll auch nach der Geburt sofort der Kontakt zur Mutter ermöglicht werden. „Die Waschprozedur reduzieren wir zunächst auf das Nötigste. Körpergeruch ist ganz wichtig.“

Ein anderes Kernelement ist das Stillen. „Die Wissenschaft hat herausgefunden, dass das Stillen viel mehr bewirkt, als man bislang annahm“, sagt Störmer. Ganz abgesehen von der so wichtigen Funktion der Muttermilch werde beim Anlegen an die Brust etwa auch der Gleichgewichtssinn des Babys trainiert. „Wir wollen Überzeugungsarbeit bei den Müttern für das Stillen leisten.“ Selbst bei jenen Frauen, die nicht genügend Milch haben, lohne sich die Mühe. „Jeder Tropfen Muttermilch tut dem Kind gut.“

4 Kreißsäle und 19 Betten hat die Geburtsklinik. Jedes Patientenzimmer verfügt über eigene Babywaagen und Wär-



Wie zu Hause: Einbauschränke gehören zum Raumkonzept.

melampen. Chefarzt Sebastian Wojcinski nennt einen weiteren Eckpfeiler des Konzeptes: „Wir wollen die ganze Familie mit ins Boot holen, also auch Großeltern, Tanten, Onkel, Geschwister.“ Das Team werde viele Gespräche führen, erläutern, warum man dieses oder jenes tue. Künftig soll es Großelternabende geben. „Da erklären wir den Ablauf und stellen neue Erkenntnisse vor.“ Nicht alles, was zu Großmutterzeiten als wohltuend fürs Baby galt, habe sich bei wis-

senschaftlicher Überprüfung als wohltuend herausgestellt. Die 1,5 Millionen Euro für die Modernisierung hat das Franziskus aus Eigenmitteln gestemmt. Seit 2014 liegt das Haus konstant bei mehr als 1.000 Geburten pro Jahr. Für 2016 rechnet Georg Rüter auf 1.098 Geburten hoch. Seit 2006 wäre damit die Zahl um rund 34 Prozent gestiegen. Rüter hofft, dass die Geburtsklinik für weitere Frauen ein Grund wird, auf das Franziskus Hospital zu setzen. (from)



Etabliert in Bielefeld: Die Ursprünge des „Klösterchens“ reichen bis ins Jahr 1869 zurück.

HÜSER MICHELS  
Die Tischlerei für Ihre Einrichtungswünsche.

Gratulation zur Geburt dieser einzigartigen Station

Wir sind stolz, Sie beim Ausbau und der Gestaltung begleitet zu haben.

[www.hueser-michels.de](http://www.hueser-michels.de)

vivipar  
rund um den Kreißsaal

Entbindungsbetten  
Gebärlandschaften  
Gebärwannen  
Haltesysteme, Tücher, Deckenhaken  
Gebär- und Stillstühle

Aqua Relax  
Gebärwanne  
Innova  
Entbindungsbett

[www.vivipar.de](http://www.vivipar.de)

SK-INOVA

TÜREN - FENSTER - ROLLLÄDEN

[www.sk-inova.de](http://www.sk-inova.de)

Entwurfs-, Genehmigungs- und Ausführungsplanung:

DIETER HOFFMANN ARCHITEKTURBÜRO  
office@hoffmannarchitekt.de  
PALMAILLE 54 22 767 HAMBURG TEL. 040 44 71 44 0171 2176906

Wir gratulieren zur Inbetriebnahme der neuen Geburtshilfe-Station und bedanken uns herzlich für die gute Zusammenarbeit bei der Konzeption, bei der Planung und bei der Realisierung des anspruchsvollen Projekts. Dem Franziskus Hospital und allen seinen engagierten Mitarbeitern wünschen wir alles Gute

Dipl.-Ing. arch. Dieter Hoffmann und Dipl.-Ing. arch. Carolin-Tess Kalleppally

FRANZISKUS  
HOSPITAL Bielefeld

Akademisches Lehrkrankenhaus der  
Medizinischen Hochschule Hannover

Wir sind eine  
»Babyfreundliche Geburtsklinik«



Es gibt viele gute Geburtskliniken, aber nur einige ausgezeichnete.

Durch verbesserte Rahmenbedingungen in Geburtskliniken werden die Eltern-Kind-Bindung und das Stillen gefördert. Auch das Franziskus Hospital Bielefeld erfüllt die Vorgaben und wurde von der WHO-/UNICEF-Initiative als einzige Geburtsklinik in Bielefeld als »Babyfreundliche Geburtsklinik« ausgezeichnet.

Franziskus Hospital Bielefeld  
Kiskerstraße 26 | 33615 Bielefeld  
Telefon: 0521 589-0 | info@franziskus.de  
www.franziskus.de

GEBURTSKLINIK ZERTIFIZIERT VON  
BABY FREUNDLICH  
Eine Initiative von WHO und UNICEF  
www.babyfreundlich.org

GESUNDHEIT PERSÖNLICH

Wir gratulieren zur Einweihung der Geburtsklinik.

Fliesen Boekstiegel

Beratung – Verkauf – Verlegen  
Telefon 05206/9981738  
Mobil 0176/82083910

[www.boekstiegel-fliesen.de](http://www.boekstiegel-fliesen.de)

Gerüstbau  
BUNZEL

Am Hegenhof 11  
33739 Bielefeld  
Tel. (0 52 06) 16 29

Gewerbestraße 5  
32130 Enger  
Tel. (0 52 24) 77 66